

welchem Zweck haben die imperialistischen Staaten die militärischen Blocks gebildet? Die Imperialisten wollen die Voraussetzungen für die Ausbeutung der noch kolonialen Völker aufrechterhalten. Was die Völker betrifft, die sich vom Kolonialjoch befreit haben, so wollen sie ihnen gegenüber eine Politik der Stärke betreiben, ihnen Bedingungen aufzwingen und einen Druck auf ihre innere Entwicklung ausüben, um sie zu zwingen, den kapitalistischen Weg zu gehen. Dazu ergreifen sie alle möglichen Maßnahmen des politischen und wirtschaftlichen Drucks und leisten sich zuweilen auch offen eine militärische Einmischung, wie z. B. in Südkorea, in Südvietnam und in Kongo. Die amerikanischen Imperialisten drohen Kuba und anderen Ländern mit Krieg.

Wie das Leben selbst bewiesen hat, richten sich die von den imperialistischen Ländern gebildeten militärischen Gruppierungen gegen die sozialistischen Staaten, gegen die nationale Befreiungsbewegung, gegen die Interessen der Werktätigen in den kapitalistischen Ländern, gegen die Interessen der Völker der ganzen Welt. Diese Bündnisse sind auf imperialistischem Nährboden entstanden und sind kraft der Natur des Imperialismus aggressiv.

Die Schaffung aller möglichen Militärblocks ist eine Initiative der imperialistischen Staaten, gegen die sich die sozialistischen Länder stets wandten und auch heute noch wenden. Man könnte sagen: Wie kommt denn das, ihr seid für die Liquidierung der militärischen Gruppierungen, dabei existiert aber die Organisation des Warschauer Vertrages, der die sozialistischen Länder Europas angehören. Es ist aber allgemein bekannt, wie und weshalb die Organisation entstanden ist. Sie wurde gegründet, nachdem der gegen die sozialistischen Länder gerichtete NATO-Militärblock in Erscheinung getreten war. Die sozialistischen Staaten konnten an dieser offenen Bedrohung ihrer Sicherheit nicht vorübergehen und waren gezwungen, eine eigene militärische Organisation aufzubauen, ihre Wirtschafts- und Militärpotentiale zum Schutze der revolutionären Errungenschaften der Werktätigen zu vereinigen.

Die militärische Organisation der sozialistischen Länder ist nicht dazu gegründet worden, andere Länder zu überfallen, sie dient nicht der Aggression, sondern der Abwendung der Kriegsgefahr. Diese Maßnahme wurde uns aufgezwungen. Hier sei daran erinnert, daß die sozialistischen Länder gleich nach der Gründung der Organisation des Warschauer Vertrags erklärt haben, sie seien wie zuvor für die Auflösung aller Militärblocks und bereit, den Warschauer Vertrag unverzüglich zu liquidieren.